

Else Hauser bleibt Vorsitzende der Frauenunion

POLITIK Als Gastredner sprach Holmeier über den aktuellen Bundestagswahlkampf. Der Landtagsabgeordnete Hopp hob die Bedeutung der Chamer FU hervor.

CHAM. Else Hauser heißt die wiedergewählte Vorsitzende der Frauenunion Cham. Am Montag erhielt sie wieder alle Stimmen und führt den Ortsverband für zwei Jahre weiter. Eine lange Liste von Ehrengästen präsentierte Hauser bei der Begrüßung und freute sich über den guten Besuch. In ihrem Rückblick ließ Hauser die letzten zwei Jahre Revue passieren. 39 Veranstaltungen wurden durchgeführt.

Zum 10. April hat die Frauenunion 116 Mitglieder. Ihr besonderer Dank galt MdB Karl Holmeier für die Einladung zur Berlinfahrt, MdL Gerhard Hopp für die jährliche Einladung zur Landtagsfahrt und Bezirkstagspräsident Franz Löffler für die Einladung zur Besichtigung von Bezirkseinrichtungen. Nach wie vor existiert die Patenschaftsaktion für Barfußkinder von Schwester Gloriosa mit 464 Patenschaften. „Fast 450 000 Euro wurden durch diese Initiative der Frauenunion in den vergangenen 20 Jahren zur Verfügung gestellt“, stellte Hauser fest.

Lob für die Frauenunion Cham

Die stellvertretende Kreisvorsitzende Barbara Dankerl lobte Hauser als Motor der Frauenunion Cham. Auch Ingrid Heut, Listenkandidatin für die



Das Führungsteam der Frauenunion mit den Abgeordneten Dr. Gerhard Hopp und Karl Holmeier

Foto: fsh

die Debatte der SPD in Sachen PKW-Maut zu sprechen. Trotz Befürchtung einiger Politiker wurde die Maut auch vom Bundesrat abgesegnet. Durch einige Änderungen ist jetzt die billigste Maut mit 2,50 € für zehn Tage festgelegt und alle Einnahmen aus der Maut gehen in die Infrastruktur. Holmeier betonte, dass Deutschland mit einem Schuldenstand von momentan gut 60 Prozent des BIP unglaublich gut dasteht“, ist er sich sicher.

„Die Welt ist aus den Fugen“

„Die Welt ist momentan aus den Fugen“, stellte Holmeier fest und „dazu braucht es Stabilität und die geeigneten Personen“, sagte er weiter und präsentierte dazu Angela Merkel. „Barack Obama ernannte unsere Bundeskanzlerin am Ende seiner Amtszeit als Führerin der westlichen Welt und nicht Trump oder andere. Als unmöglich bezeichnete Holmeier, dass die Trump-Tochter überall an vorderster Front mit dabei ist, obwohl sie gar keine offizielle Funktion hat und auch nicht gewählt wurde.

Zum Wahlkampf sagte er: „Wir sind die schwarze Lokomotive Europas und damit auch Deutschlands“, versicherte er und schilderte zur Heiterkeit der Anwesenden kurz ein mögliches Szenario bei einer Rot-Grün-Regierung mit einer Außenministerin Claudia Roth, einem Verkehrsminister Anton Hofreiter oder Barbara Hendriks als Landwirtschaftsministerin.

Hauser sagte, „dass wir in unserer Region zwei so überaus fleißige und erfolgreiche Abgeordnete haben“. (fsh)

DIE NEUWAHLEN

- › **Vorsitzende:** Else Hauser
- › **2. Vorsitzende:** Roswitha Roider
- › **3. Vorsitzende:** Lilo Frischholz
- › **4. Vorsitzende:** Sonja Schierer

- › **Schriftführerin:** Christine Kappenberger-Christl
- › **Schatzmeisterin:** Gisela Seebauer
- › **Beisitzerinnen:** Edeltraud Schmidbauer,

- er, Renate Schneider, Sonja Kappenberger, Isabell Lemberger, Barbara Dankerl
- › **Kassenprüfer:** Anneliese Weiß, Christa Weindl

Wahl zum Bundestag, fand lobende Worte. Das versicherte auch MdL Hopp. „Keine Organisation in Cham ist im Landkreis so aktiv und hat es geschafft, in politisch schwierigen Zeiten

noch zu wachsen“. Der Kassenbericht von Gisela Seebauer überzeugte mit einer soliden Basis und die Kassenprüfer fanden alles völlig in Ordnung.

Das Hauptreferat hielt MdB Hol-

meier. Zunächst aber dankte er auch nochmals Else Hauser und ihrer Vorstandschaft. „Wir sind jetzt schon in der Phase des Wahlkampfes“, stellt Holmeier klar und kam auch gleich auf